

Rechenschaftsbericht 2018

Wir starteten das Jahr 2018 mit 18 Hunden in ihren Pflegestellen, davon waren 13 Pflegehunde aus dem Vorjahr und 5 Hunde in Vereinsobhut.

Im Laufe des Jahres 2018 haben wir insgesamt 38 Hunde aufgenommen.

34 Pflegehunde haben wir neu aufgenommen und in Pflegefamilien untergebracht, 4 Hunde sind aus der Vermittlung zurück gekommen.

Von den insgesamt 56 Hunden, die in 2018 in Pflegestellen untergebracht waren, haben 39 ein neues Zuhause gefunden. 3 Hunde sind leider verstorben (1 Vereinshund, 1 neu aufgenommener Hund und ein aus der Vermittlung zurückgekommener Hund), 1 Hund wurde aus gesundheitlichen Gründen in Vereinsobhut übernommen.

Von den 13 Hunden aus den Vorjahren konnten 9 vermittelt werden, von den 38 Neuzugängen aus 2018 wurden 30 in neue Familien vermittelt.

Insgesamt hatten wir zum Jahreswechsel 2018/2019 noch 13 Hunde in Pflegestellen untergebracht. Davon verbleiben 5 Hunde in Vereinsobhut.

Statistik der 56 Hunde in 2018

13 Rüden

43 Hündinnen

10 Hunde im Alter bis zu 1 Jahr

16 Hunde im Alter bis zu 5 Jahren

23 Hunde im Alter bis zu 10 Jahren

7 Hund im Alter über 10 Jahre.

14 Hunde kamen vom Vermehrer 13 Hunde kamen vom Züchter

14 Hunde aus Abgabefamilien

11 Hunde haben wir aus Tierheimen in Belgien, Rumänien und Polen übernommen

4 Hunde kamen aus der Vermittlung zurück.

9 Hunde auf Kosten unseres Vereins kastriert.

Der durchschnittliche Verbleib eines Hundes in seiner Pflegestelle betrug 116 Tage.

26.962,- € wurden für Behandlungskosten sowie Futter bzw. Ausstattung der Pflegehunde ausgegeben, durchschnittlich ca. 482,- € pro Hund – bezogen auf alle 56 Hunde, die 2018 in Pflegestellen untergebracht waren.

Wir sind 12.266 km gefahren, um die 38 neu aufgenommenen Hunde in ihre Pflegefamilien zu bringen.

Die Tierschutzgebühr für 39 vermittelte Hunde liegt bei insgesamt 10.222,- €, im Durchschnitt 262,- € pro vermittelten Hund.

Wir organisierten ein überregionales Vereinstreffen sowie einen Sponsorenlauf, wo an 13 Standorten in Deutschland und sogar in England zeitgleich 69 Vierbeiner und ihre Familien teilnahmen.

Wie in den Vorjahren nahmen wir an Veranstaltungen teil, um mit einem Stand über unsere Arbeit aufzuklären.